

## Breitbandnetze: Reding fordert "echten Wettbewerb"

Breitbandnetze: Reding fordert "echten Wettbewerb"

BrÃ¼ssel/Berlin, 25.06.2007

Im Streit um die neue Generation des deutschen Breitbandnetzes hat die EuropÃ¤ische Kommission die Bundesnetzagentur (BNetzA) aufgefordert, fÃ¼r alle Marktteilnehmer gleiche Wettbewerbsbedingungen zu gewÃ¤hrleisten. Nach Ansicht der Kommission gehen die bisher vorgeschlagenen RegulierungsmaÃŸnahmen der BNetzA nicht weit genug. Die Kommission fordert einen garantierten Zugang der Wettbewerber zum bestehenden Kupferleitungsnetz der Deutschen Telekom auch wÃ¤hrend des Ausbaus zu den Netzen der nÃ¤chsten Generation. Die BNetzA soll dafÃ¼r Sorge tragen, dass die Wettbewerber gegebenenfalls einen wirtschaftlich rentablen Zugang zum Leitungs- und Glasfasernetz der Deutschen Telekom haben.

â€žDie Kommission will sicherstellen, dass die Netze der nÃ¤chsten Generation in ganz Europa in einheitlicher und transparenter Weise eingefÃ¼hrt und zugÃ¤nglich gemacht werden kÃ¶nnenâ€œ, sagte die fÃ¼r Telekommunikation zustÃ¤ndige EU-Kommissarin Viviane Reding. â€žEs ist von entscheidender Bedeutung, dass wir allen Marktteilnehmern, die zum Nutzen der Verbraucher in neue Produkte und Dienstleistungen investieren, echten Wettbewerb und die erforderliche Rechtssicherheit gewÃ¤hrleisten.â€œ

Mit ihrer Forderung reagiert die EU-Kommission auf eine Mitteilung der BNetzA vom 25. Mai 2007. In dieser hatte die deutsche Regulierungsstelle MaÃŸnahmen vorgeschlagen, um den Netzzugang auch fÃ¼r Wettbewerber der Deutschen Telekom sicherzustellen. Diese gehen nach Angaben der Kommission bereits in die richtige Richtung, sollten aber noch ausgedehnt werden.

Im Vordergrund steht die Frage, wie Wettbewerber Zugang zur so genannten "letzten Meile" vom Verteiler zum Kundenanschluss erhalten kÃ¶nnen, um eigene Produkte Ã¼ber einen gemieteten Teilnehmeranschluss anzubieten. FÃ¼r die bisherigen Netze existieren bereits umfangreiche Zugangsverpflichtungen. Die Kommission mÃ¶chte mit ihrer jetzigen Initiative sicherstellen, dass eine vergleichbare Regulierung auch fÃ¼r die neuen IP-gestÃ¼tzten Breitbandnetze gilt.

Das Schreiben der EU-Kommission an die BNetzA finden sie unter  
[http://circa.europa.eu/Public/irc/infso/ecctf/library?l=/commissionsdecisions/de-2007-0639\\_enpdf/\\_EN\\_1.0\\_&a=d](http://circa.europa.eu/Public/irc/infso/ecctf/library?l=/commissionsdecisions/de-2007-0639_enpdf/_EN_1.0_&a=d)

Quelle & (C):

EU Aktuell, EU-Kommission, [http://ec.europa.eu/deutschland/press/pr\\_releases/index\\_7159\\_de.htm](http://ec.europa.eu/deutschland/press/pr_releases/index_7159_de.htm)